

Von der „europäischen Stadt“ zur „sozialistischen Stadt“ und zurück? Urbane Transformationen im östlichen Europa des 20. Jahrhunderts

Jahrestagung des Collegium Carolinum und des Herder-Forschungsrates
Bad Wiessee, 23.-26. November 2006

Donnerstag, 23. November

Anreise der Teilnehmenden

Freitag, 24. November

9.15 Uhr

Begrüßung: Prof. Dr. Martin **Schulze Wessel**

Eröffnungsvortrag

Moderation: Prof. Dr. Klaus Roth

Prof. Dr. Friedrich **Lenger**: Stand und Perspektiven der Urbanisierungsforschung zum 20. Jahrhundert

Kommentare: Prof. Dr. Michaela **Marek**, Prof. Dr. Karl **Schlögel**

11.00-11.30 Uhr Kaffeepause

Panel 1: Industrialisierung und Urbanisierung

Moderation des ersten Teils: Prof. Dr. Martin Schulze Wessel

PD Dr. Thomas **Bohn**: Von jüdischen Shtetln zu sowjetischen Industriestädten. Paradoxien der Urbanisierung Weißrußlands

Prof. Dr. Jiří **Pešek** : Die Regulierung des Prager Stadtwachstums

13.00-15.00 Uhr Mittagspause

Moderation des zweiten Teils: Christiane Brenner

Dr. des. Dagmara **Jajesniak-Quast**: Die Entwicklung sozialistischer Planstädte: Eisenhüttenstadt, Nowa Huta und Ostrava-Kuncice im Vergleich

Dr. Nicole **Hirschler**, Mgr. Vladimír **Horák**, PhD.: Dorf – Industrielle Vorstadt – Sanierungsgebiet. Eine Mikrostudie zur Geschichte und Sozialstruktur der Gemeinde Hrušov (Hruschau) bei Ostrava im 19. und 20. Jahrhundert

16.45-17.15 Uhr Kaffeepause

Panel 2: Stadtplanung und Repräsentation

Moderation des ersten Teils: Prof. Dr. Michaela Marek

Dr. Karsten **Brüggemann**: Von der „Perle des Ostsee-Barock“ zur „sozialistischen Stadt“.
Der Wiederaufbau Narvas nach dem Zweiten Weltkrieg

Dr. Agnieszka **Zablocka-Kos**: Von der bürgerlichen deutschen Kleinstadt zur polnischen Stadt der Arbeiterklasse

19.00 Uhr Abendessen

21.00 Uhr Film: „Jak se rodí sídliště“ [Wie eine Siedlung geboren wird]

Einführung: Christiane **Brenner**

Samstag, 25. November

9.15 Uhr

Moderation des zweiten Teils: Prof. Dr. Wolfgang Höpken

Jan **Musekamp**, Kulturwissenschaftler (Dipl.): Leere Sockel und neue Helden: Denkmäler in Stettin 1945 bis 2005

Dr. Monika **Stromberger**: Ljubljana: Denkmäler und Repräsentationen zwischen Slowenien und Jugoslawien, zwischen „Ost“ und „West“

11.00-11.30 Uhr Kaffeepause

Panel 3: Topographie und Lebensraum

Moderation des ersten Teils: Prof. Dr. Jiří Pešek

Ines **Koeltzsch**, M.A.: Passagen, ‚Automaten‘, Kinos. Der Wenzelsplatz in der Zwischenkriegszeit und die Diskussion um seine Neugestaltung nach 1989

Heike **Delitz**, M.A.: ‚Rundkino‘ und ‚Kristallpalast‘ in Dresdens Prager Straße.
Architektursoziologie zweier extraterrestrischer Architekturen

13.00-15.00 Uhr Mittagspause

Moderation des zweiten Teils: Prof. Dr. Joachim von Puttkamer

Jana **Nosková**, M.A.: Die Brüner „šťatl“ („plotna“) und ihre Umwandlungen

Sebastian **Schlegel**, M.A.: Alltag im „Objekt“. Geheimhaltung, Druck und Privilegien in den „verbotenen“ Städten des sowjetischen Nuklearkomplexes

16.45-17.15 Uhr Kaffeepause

Panel 4: Alltag und Lebenswelt

Moderation des ersten Teils: Prof. Dr. Karl Schlögel

Dr. Julia **Obertreis**: „Kultiviertheit“, Intelligenzija und Volk in Leningrader Kommunalwohnungen in den 1920er/30er und in den 1990er Jahren

Dr. Bert **Hoppe**: „Hinaus zur Datscha!“ – Zur Spannung zwischen industriellem Alltag und kleinbäuerlichem Wochenende

19.00 Uhr Abendessen

Sonntag, 26. November

9.15 Uhr

Moderation des zweiten Teils: PD Dr. Thomas Bohn

Dr. Sándor **Horváth**: Im Dunkeln über der Stadt. Freizeit, Öffentlichkeit und jugendliche Subkulturen in der sozialistischen Hauptstadt Ungarns der 60er Jahre

Felix **Ackermann**: Polnisch-weißrussische Beziehungen in Grodno nach 1944

11.00-11.30 Kaffeepause

Panel 5: Postsozialistische Städte und gesellschaftliche Transformation

Moderation: Prof. Dr. Peter Haslinger

Dr. Annett **Steinführer**: Die Herausforderung des Zweiten Demographischen Übergangs: Lassen sich ostdeutsche Schrumpfungserfahrungen auf tschechische und polnische Städte übertragen?

Dr. Alma **v.d. Hagen-Demszky**: „Reichenfeld“. Eine Plattenbausiedlung als „Wohnfeld der Reichen“? Einblicke in Geschichte und Alltag einer Plattenbausiedlung in Budapest

13.00 Uhr Mittagessen

anschließend: Abfahrt des CC-Busses nach München